

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Vorstandes der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. vom 19.08.2021 (INTERNE FASSUNG)

Hinweise

Gem. § 10(2) der Satzung der AktivRegion müssen Einladung, Tagesordnung und Beratungsunterlagen den Mitgliedern/Vorstandsmitgliedern spätestens zwei Wochen vor Sitzungsbeginn übermittelt werden.

Die Einladung für die Mitgliederversammlung und anschließende Vorstandssitzung erfolgte per Mail am 04.08.2021 (17.45 Uhr).

Tagesordnung und Beratungsunterlagen für die Sitzungen wurden am 04.08.2021 und damit fristgerecht auf der Homepage der AktivRegion (www.aktivregion-hln.de) veröffentlicht.

Gem. § 10(3) der Satzung ist der Vorstand beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder des Vorstandes anwesend sind. Ist das nicht der Fall, kann die Vorstandssitzung mit einer Frist von 15 Minuten neu einberufen werden. Hierauf ist/wurde in der Einladung hinzuweisen/hingewiesen. Diese ist dann beschlussfähig, wenn mindestens 4 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Der Anteil der nicht-kommunalen Partner, der an der Beschlussfassung Mitwirkenden, muss mind. 50% betragen.

Auf die Regelung wurde in der Einladung vom 04.08.2021 hingewiesen.

Die Teilnehmerliste der Vorstandssitzung liegt der Niederschrift als **Anlage 1** bei. **(Hinweis: Wird auf der Homepage nicht veröffentlicht).**

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bekanntmachungen und Hinweise des LLUR Lübeck
3. Berichte des Vorsitzenden und des Regionalmanagements (u.a. Stand der Mittelbindung/Budgetausnutzung und Mittelverschiebungen zwischen den AktivRegionen des Landes SH)
4. Vorbereitung auf die neue Förderperiode 2023- 2027
- 4.1 Einführung: Jürgen Blucha, stell. Abteilungsleiter im Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein, Abt. Landesplanung und ländliche Räume
- 4.2 Beschluss: Evaluation der lfd. Förderperiode, Vorbereitung zur Fortschreibung/Neuaufstellung einer Integrierten Entwicklungsstrategie für die LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. (IES) für die Förderperiode 2023-2027
5. Vorstellung von Förderanträgen
- 5.1 Regionalbudget (Kleinprojekte): hier: „Verschönerung der Stromkästen in der Gemeinde Stubben durch Graffiti“, Antragstellerin: Gemeinde Stubben
- 5.2 Budgetprojekte
- 5.2.1 „Tour de Grass“, Antragstellerin: Kulturstiftung Hansestadt Lübeck, die LÜBECKER MUSEEN, Günter-Grass-Haus
- 5.2.2 „Barrierefreier Zugang zum Dorfgemeinschaftshaus Niendorf a.d. Stecknitz“, Antragstellerin: Gemeinde Niendorf a.d. Stecknitz

Niederschrift der Vorstandssitzung vom 19.08.2021

5.2.3 „Wir für uns im Herzogtum Lauenburg“, Aufbau eines Netzwerkes zur Förderung des Ehrenamtes, Antragstellerin: Gemeinschaft Pflegeberatung im Kreis Herzogtum Lauenburg e.V.

6. Termine, Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil der Sitzung

7. Beratung und Beschlussfassung über die Förderanträge TOP 5.1 bis 5.2.

Teilnehmer*innen

An der Sitzung haben folgende 10 stimmberechtigte Mitglieder des Vorstandes (4 aus dem öffentlichen und 6 aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialpartner) teilgenommen.

A. Öffentliche Partner

- | | |
|-------------------------|---|
| Amt Berkenthin | <input checked="" type="checkbox"/> Michael Grönheim , Amtsvorsteher Amt Berkenthin |
| | <input type="checkbox"/> Peter Fiebelkorn , Vertreter Bgm. Gemeinde Krummesse |
| Amt Breitenfelde | <input checked="" type="checkbox"/> Christina Dibbern , Amtsvorsteherin Amt Breitenfelde |
| | <input type="checkbox"/> Hans Schmaljohann , Vertreter , Bgm. Gemeinde Bälau |
| Amt Lauenburgische Seen | <input checked="" type="checkbox"/> Heinz Dohrendorff , Amtsvorsteher Amt Lauenburg. Seen |
| | <input type="checkbox"/> Werner Rütz , Vertreter , LVB Amt Lauenburgische Seen |
| Amt Sandesneben-Nusse | <input checked="" type="checkbox"/> Ulrich Hardtke , Amtsvorsteher Amt Sandesneben-Nusse |
| | <input type="checkbox"/> Anke Brüggemann , Vertreterin , Bgm. Gemeinde Poggensee |
| Stadt Mölln | <input type="checkbox"/> Jan Wiegels , Bgm. Stadt Mölln |
| | <input type="checkbox"/> Dr. Matthias Esche , Vertreter , Stadtvertreter Stadt Mölln |
| | <input type="checkbox"/> Gunnar Koech , Bgm. Stadt Ratzeburg |
| Stadt Ratzeburg | <input type="checkbox"/> Klaus-Stefan Clasen , Vertreter , Stadtvertreter Stadt Ratzeburg |

B) Wirtschafts- und Sozialpartner

- | | |
|--|---|
| Gesundheit | <input type="checkbox"/> Michael Stark , Geschäftsführer |
| | <input checked="" type="checkbox"/> Dr. med. Andreas Schmid , Vertreter , DRK-Kreis-Krankenhaus |
| Vereinigte Stadtwerke
ein Miteinander Leben | <input checked="" type="checkbox"/> Manfred Priebisch , Innovation, Vertrieb |
| | <input type="checkbox"/> Mark Sauer , Vertreter , Vorsitzender |
| Tourismus | <input type="checkbox"/> Günter Schmidt , Geschäftsführer HLMS |
| Landwirtschaft | <input type="checkbox"/> Reinhard Janke , Vertreter , Bauernverband Hzgt. Lbg |
| Menschen mit Behinderung
ADFC | <input checked="" type="checkbox"/> Sabine Hübner , Behindertenvertreterin |
| | <input type="checkbox"/> Michael Jaekel , Vertreter , Vorsitzender ADFC Mölln |
| Pflege | <input type="checkbox"/> Ingrid Brandstädter , Vertreterin , Leiterin Haus Seeblick |
| Bildung | <input checked="" type="checkbox"/> Ute von Keiser-Pytlik , Leiterin VHS Berkenthin |
| Kirche | <input checked="" type="checkbox"/> Hans-Joachim Grätsch , Kirche und Inklusion |
| Inklusion | <input type="checkbox"/> Ines Mahnke , Vertreterin , Vertreterin , Kirche und Inklusion |

Sport **Hinnerk Bruhn** Vorstandsmitglied im BSV
Wirtschaft **Klaus Worm, Vertreter**

In Fragen der Befangenheit (Ausschließungsgründe) finden die Regelungen des § 22 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein Anwendung. Bei kommunalen Vertretern oder einem anderen öffentlichem Vertreter liegt kein Interessenskonflikt vor, wenn das Projekt nicht mit einem unmittelbaren persönlichen Vor- oder Nachteil für ihn selbst oder Angehörige, sondern für die Gebietskörperschaft oder öffentliche Stelle verbunden ist, die er vertritt. Letzteres gilt auch für Vertreter der LAG, wenn es sich um ein Projekt der LAG handelt. Im Zweifelsfall entscheidet der Vorstand über die Ausschließung. Die Ausschließungsgründe gelten auch für die Mitarbeiter aus dem Regionalmanagement und der Geschäftsstelle.

Die die Sitzung begleitende Präsentation ist als **Anlage 2** der Niederschrift beigefügt.

Sitzungsort Die Sitzung findet im Gemeindehaus in Salem statt.
Vorsitz Heinz Dohrendorff
Beginn/Ende 18.30 Uhr/ 20.05 Uhr

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Vorstand beschlussfähig ist. Es sind 4 stimmberechtigte öffentliche Partner und 6 Wirtschafts- und Sozialpartner gem. der anliegenden Anwesenheitsliste (**Anlage 1**) anwesend.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zur Wahrung der Parität zwischen öffentlichen und Wirtschafts- und Sozialpartnern keine Ausschlüsse von der Beratung und Beschlussfassung (TOP 7) erforderlich sind. Die Frage der Befangenheit wird im Rahmen der Beratungen unter TOP 7 im Einzelfall geklärt.

Es erfolgt eine Korrektur der Tagesordnung zu TOP 5.2.1. Antragsteller ist das Amt Berkenthin, nicht, wie übermittelt, die Lübecker Museen. Die Änderung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Weitere Änderungswünsche/Ergänzungen zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen. Damit gilt die vorgeschlagene Tagesordnung unter Berücksichtigung der angesprochenen Änderung als genehmigt.

TOP 2 Bekanntmachungen und Hinweise des LLUR

Herr Strunk berichtet, dass der Leitfaden zur Ausgestaltung der IES für die neue Förderperiode 2023 – 2027 im Entwurf vorliegt. Bis April 2022 muss, auf der Grundlage einer vorangegangenen Evaluation der lfd. Periode, in den AktivRegionen die integrierte Entwicklungsstrategie fortgeschrieben/neu aufgestellt werden. Aus dem LEADER-Programm stehe für die nächste Förderperiode 57,2 Mio € Fördermittel zur Verfügung, dies entspricht 2,6 Mio € pro AktivRegion. Die nächste Förderperiode wird eine Dauer von 5 Jahren haben, daher ist das durchschnittliche Jahresbudget pro Aktivregion höher als bisher.

TOP 3 Berichte des Vorsitzenden und des Regionalmanagements

Der Vorsitzende berichtet vom Eröffnungstermin der Ise-Apotheke nach der Überführung in das Museum für vergessene Arbeit. Herr Wittekind berichtet, dass Zuwendungsbescheide für den Kunstrasen in Wentorf sowie das Sportlerheim in Bliestorf vorliegen, für die demokratische Schule Infinita in Steinhorst und die Alte Schule in Groß Schenkenberg wurden Zustimmungen zum vorzeitigen Investitionsbeginn erteilt.

Es wird bemängelt, dass derzeit seitens der Kreisverwaltung wegen Personalknappheit die Durchführung einer ZBau für Hochbaumaßnahmen sehr lange dauert. Ebenfalls personelle Probleme hindern die GMSH daran, diese Lücke zu füllen. Herr Strunk weist darauf hin, dass § 44 LHO bei der Förderung baulicher Maßnahmen Durchführung einer baufachlichen Prüfung zwingend vorsieht.

TOP 4 Vorbereitung auf die neue Förderperiode 2023-2027

TOP 4.1 Einführung: Jürgen Blucha, stell. Abteilungsleiter im Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein, Abt. Landesplanung und ländliche Räume

Herr Blucha kann aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen. Der TOP entfällt.

TOP 4.2 Beschluss: Evaluation der lfd. Förderperiode, Vorbereitung zur Fortschreibung/Neuaufstellung einer Integrierten Entwicklungsstrategie für die LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. (IES) für die Förderperiode 2023-2027

Der Vorstand berät über folgende Vorlage:

„Die Gestaltung des ländlichen Raums zu einem wirtschaftlichen und ökologischen Gebiet und zu einem attraktiven und sozial lebenswerten Lebensraum wird auch für die künftige Förderperiode des „Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)“ eine wichtige Herausforderung sein.

Die Mehrheit der Menschen leben in Schleswig-Holstein im ländlichen Raum – und sie leben gern dort. Sie sind eng verbunden mit der Land- und Forstwirtschaft, mit der reichhaltigen Kultur- und attraktiven Naturlandschaft. Die gesellschaftlichen Grundbedürfnisse nach optimal ausgerichteten Verkehrsnetzen, sauberer Luft, schnellem Internet, nach Schulen und Kindergärten sowie guter Versorgung im Alter unterscheiden sich im Kern zwischen der Stadt- und Landbevölkerung kaum. Lösungsansätze in ländlichen Regionen sind aber komplexer und bedürfen des dörflichen Engagements sowie Initialideen von Einzelnen.

Schleswig-Holstein wird sich mit eigenen Fördermaßnahmen im Rahmen eines Bundesprogramms am Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER) beteiligen.“¹

Die LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. muss sich, wie bereits für die in der laufende Förderperiode, mit einer Integrierten Entwicklungsstrategie für die Förderperiode 2023-2027 bewerben. Der Strategieerstellung (einschließlich Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken Betrachtung) geht eine kritische Auseinandersetzung mit der aktuell gültigen Strategie (u.a. bezogen auf die gesetzten und erreichten Ziele) voraus.

Sowohl die Strategieerstellung als auch die vorangehende Evaluation sind durch fachkundige Dritte zu erbringen.

Gemäß Erlass von IV 64 per E-Mail vom 05.07.2021 kann die Erarbeitung der SWOT-Analyse und der Integrierten Entwicklungsstrategien (IES) anteilig mit GAK-Mitteln bis zu einer Höhe von 75 % der förderfähigen Ausgaben gefördert werden. Die Förderung wird auf max. 50.000 € je IES begrenzt. Ein entsprechender Förderantrag wurde zwischenzeitlich an das LLUR übermittelt.

Beschluss

Der Vorstand der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg beschließt, von fachlich geeigneten Dienstleistern drei Angebote zur

- a) Evaluation der laufenden Förderperiode und
- b) Erarbeitung einer Integrierten Entwicklungsstrategie (einschließlich Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken Betrachtung) für die kommende ELER- Förderperiode 2023-2027

einzuholen.

Herr Wittekind wird gebeten, unter Berücksichtigung des Förderrahmens, den Förderantrag an das LLUR Lübeck vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis			
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
10	keine	keine	6

TOP 5 . Vorstellung von Förderanträgen

Mit Blick auf die nach wie vor schwierige pandemische Lage wird von der bisher ausgeübten Praxis, die Förderanträge vom Projektverantwortlichen persönlich vorstellen zu lassen, abgewichen. Eine persönliche Vorstellung ist nach Ermessen des Vortragenden möglich, aber für

¹ Vgl.: MELUND (2021): <https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/F/foerderprogramme/MELUR/LPLR/foerderungLaendlicherRaum.html>

die Beschlussfassung nicht zwingend notwendig. Der Hinweis wird vom Vorstand zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 5.1 Regionalbudget (Kleinprojekte): hier: „Verschönerung der Stromkästen in der Gemeinde Stubben durch Graffiti“, Antragstellerin: Gemeinde Stubben

Herr Wittekind erläutert die Vorlage.

Die Gemeinde Stubben beantragt eine Förderung aus dem Regionalbudget in Höhe von € 8.000,00. Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf € 10.000,00. Der Antrag wurde am 28.01.2021 per Mail übermittelt, aber bei der nachfolgenden Beschlussfassung im Umlaufverfahren im April diesen Jahres versehentlich nicht berücksichtigt.

Eine Förderung wird möglich, da die Gemeinde Bliedorf (HLN 38) auf zugesagte Fördermittel in gleicher Höhe verzichtet.

Das Projekt ist förderfähig (Projektbewertung 3). Die Gemeinde Grambek führt, ebenfalls unterstützt durch eine Förderung aus dem Regionalbudget, ein ähnliches Projekt durch.

TOP 5.2 Budgetprojekte

TOP 5.2.1 „Tour de Grass“, Antragsteller: Amt Berkenthin

Herr Thorn, Bürgermeister der Gemeinde Berkenthin, stellt das Projekt in einer Präsentation vor (Anlage 2) Es soll u.a ein Werbevideo für die App-begleitete Tour erstellt werden. Auf Nachfrage wird erklärt, dass die beantragte Fördersumme 9.705,00 € beträgt.

TOP 5.2.2 „Barrierefreier Zugang zum Dorfgemeinschaftshaus Niendorf a.d. Stecknitz“, Antragstellerin: Gemeinde Niendorf a. d. Stecknitz

Herr Bürgermeister Wenck berichtet zunächst von dem ebenfalls durch die AktivRegion geförderten Projekt „Niendorfer Hofeis“, dass dieses sehr gut angenommen wird.

Beim Projekt „Barrierefreier Zugang zum DGH“ soll das historische Kopfsteinpflaster auf dem Vorplatz durch gesägtes Natursteinpflaster ersetzt werden. Die aufgrund des bestehenden Denkmalschutzes notwendige Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde ist erfolgt, die denkmalrechtliche Genehmigung wurde beantragt. Ergänzend sind auch im Gebäude bauliche Maßnahmen wie Verbreiterung von Türdurchgängen und ein Leitsystem für Sehbehinderte vorgesehen. Es wird eine Förderung von 51.000,00 € beantragt. Ein ergänzender Antrag wird beim Land nach der Richtlinie zur Förderung der Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden gestellt. Eine entsprechende Kumulation ist möglich, es wird jedoch darauf hingewiesen, dass die Mindesteigenleistung der Gemeinde 10% der Kosten betragen muss

TOP 5.2.3 „Wir für uns im Herzogtum Lauenburg“, Aufbau eines Netzwerkes zur Förderung des Ehrenamtes, Antragstellerin: Gemeinschaft Pflegeberatung im Kreis Herzogtum Lauenburg e.V.

Herr Wittekind erläutert den Projektantrag. Ziel dieses Projekts ist es, einen zentralen Anlaufpunkt für Senioren und deren Familien im Kreis Herzogtum Lauenburg zu schaffen, der Auskunft über Hilfe- und Unterstützungsangebote bietet. Das Projekt richtet sich dabei in erster Linie an das Ehrenamt vor Ort, das im Bedarfsfalle Erstinformationen und

Niederschrift der Vorstandssitzung vom 19.08.2021

Vermittlungsleistungen erbringen soll. Dazu bedarf es einerseits qualifizierter Schulungsangebote und andererseits eines speziellen Netzwerkes zum Austausch des Ehrenamtes über Erfahrungen und Informationsangebote.

TOP 6. Termine, Verschiedenes

Die nächste Vorstandssitzung findet voraussichtlich am 01.12.2021 statt.

Nichtöffentlicher Teil

Die Anträge zu TOP 5.1 und 5.2 werden vom Vorstand der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. genehmigt.

Mölln, 01.09.2021/KP/JW